

Prism Award der ICF Deutschland 2019 ging an Adidas und Vodafone.

Volkswagen erhielt den erstmalig vergebenen Sonderpreis des Prism Awards der ICF Deutschland 2019

Am vergangenen Freitagabend wurde als Höhepunkt des zweitägigen Fach- und Publikumskongresses Coachingtag in München der Deutsche Prism Award verliehen unterstützt von RELEVANT Managementberatung (Deutscher Distributor für Hogan Assessment im deutschsprachigen Raum).

Den Prism Award 2019 erhielten jeweils Adidas und Vodafone für ihre herausragenden Coachingprogramme. Den erstmals in diesem Jahr verliehenen Sonderpreis der Jury erhielt Volkswagen für sein differenziertes System aus ineinandergreifenden Coachingangeboten, das als „Leuchtturm der Branche“ gewürdigt wurde.

Das herausragende Coachingprogramm von Adidas zeichnet aus, dass es konsequent auf international einheitliche, geprüfte ICF-Qualität für seine internen Coaches setzt und damit bemerkenswert erfolgreich ist: einerseits im Feedback der Teilnehmer und andererseits im betriebswirtschaftlichen Sinne: Nachdem das ursprüngliche Coachingprogramm mit externen Coaches aus Kostengründen eingestellt werden sollte, wurde ein neues Programm ins Leben gerufen – mit internen Mitarbeitern, die alle ICF zertifiziert sind. Der Erfolg dieser Umstellung lässt sich beim Herzogenauracher Sportartikelhersteller streng nach betriebswirtschaftlichen Richtlinien (ROI) messen.

Das exzellente Coachingprogramm von Vodafone setzt ebenfalls auf geprüfte ICF-Qualität, lässt jedoch auch Zertifizierungen von Coaches zu, die zumindest einem der anderen deutschen Verbände angehören, die sich im sogenannten Round Table Coaching mit dem ICF zusammengeschlossen haben. Dieses Coachingprogramm zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass es durch den engen Bezug zur Konzernstrategie die mit der Digitalisierung verbundenen Herausforderungen nachhaltig und souverän unterstützt und begleitet.

„Beiden Preisträgern ist das große Engagement der Programm Verantwortlichen gemeinsam, welche mit viel Engagement und Sachverstand aus begrenzten Ressourcen ganz außergewöhnliche Ergebnisse erzielten. Wir suchen nach Unternehmen, denen die Etablierung einer Coachingkultur am Herzen liegt“, so Dr. Geertje Tutschka, PCC, Leiterin des

Prism Awards der ICF Deutschland, Juristin und President Past der ICF Deutschland, die die Unabhängigkeit der Juryentscheidung garantiert.

Der in diesem Jahr erstmals verliehene Sonderpreis der Jury ging an das Coachingangebot von Volkswagen, welches zeigte, zu welcher Erfolgsstory sich Coachingprogramme im Lauf von 25 Jahren entwickeln können. Das Programm beim Wolfsburger Automobilhersteller zeigte deutlich, wie wirksam Coaching auch und gerade bei Veränderungsprozessen eines Unternehmens sein kann.

“Wir hatten in diesem Jahr sehr viele hervorragende Einreichungen. Mit Volkswagen hatten wir jedoch einen Bewerber, der für den beispielhaften Aufstieg von Coaching als Personalentwicklungsmaßnahme steht: Als Pionier vor Jahrzehnten mutig auf den Erfolg von Coaching gesetzt und nach einem viertel Jahrhundert mit einem ausgewachsenen Coachingangebot aus verschiedenen Modulen am Start – das sind die “Leuchttürme der Branche”, nach denen wir suchen mit unserem Prism Award” – so Dr. Geertje Tuschka.

Die hochkarätige Jury bestand aus Experten der deutschen Coachingbranche, wie Prof. Dr. Dipl.-Psych. Siegfried Greif, Dr. Sandra Schiemann von der Universität Salzburg, Katrin Thieme-Wagner von der Haufe-Akademie, Dr. Holger Karsten von Leadership Choices, Stefan Stenzel von SAP sowie Frau Anne Schweppenhäußer (MCC) und Michaela Hertel (PCC) von der ICF-Virtual Education für Coaches und wurde vom Projektteam um Dr. Geertje Tuschka, PCC begleitet.

Die Prism Award Gala am Freitagabend versammelte mit hundert Teilnehmern einen exquisiten Kreis an Experten des Coachingmarktes, wie z.B. dem Sprecher und Vertretern des Round Table Coaching der größten Coachingverbände, dem ICF global Chair (Jean-Francois Cousin, MCC aus Bangkok), dem Vertreter der ICF Prism Award global Jury (Kaveh Mir, PCC aus London) sowie die Vertreter der ICF Chapter Österreich, Serbien, Schweiz und Frankreich sowie alle Verantwortlichen, Einreicher und Bewerber des Prism Awards 2018 und 2019. Preisverleihung und Laudationen wurde von einem eleganten Gala-Dinner begleitet und von einer ausgelassenen Tanz-Party beschlossen.

Der Prism Award der ICF Deutschland wird auch im kommenden Jahr wieder ausgeschrieben und im Herbst auf dem Coachingtag verliehen. Die Einreichung kann das Sprungbrett zur Auszeichnung mit dem internationalen Prism Award der ICF im Frühsommer sein. Einreichungen werden bereits ab Anfang 2020 wieder möglich sein (Informationen dazu

finden Sie auf www.coachingtag.com) bzw. im Newsletter der ICF Deutschland. Die RELEVANT Managementberatung wird 2020 dann bereits zum 3. Mal dabei sein und sich nicht nur als Sponsor des Prism Award, sondern auch als langfristiger Partner von ICF Deutschland präsentieren.

„Anlässe für Coaching in Organisationen sind vielfältiger Natur. Wichtig ist, dass durch Coaching die Umsetzung der Unternehmensstrategie sowie die Handlungsfähigkeit und Entscheidungsfreiheit des einzelnen gezielt, kompetent und nachhaltig unterstützt werden. Es ist jedes Mal eine große Freude, den PRISM Award zu verleihen und ich bin schon gespannt auf die Einreichungen für 2020“, sagt Dr. René Kusch, Gründer und Managing Partner von RELEVANT Managementberatung, Deutscher Distributor für Hogan Assessments (www.relevant-mb.de).

www.coachfederation.de

www.coachingtag.com